

Herr Tentler erläutert ausführlich die Verwaltungsvorlage und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Herrn Duldhardt .machen die hohen Kosten der Erneuerung des Rathausfoyers stutzig und fragt in diesem Zusammenhang nach, ob eine konzeptionelle Veränderung geplant sei.

Herr Weber gibt hierzu bekannt, dass ein Architekt für ein kleines Salär mit der Planung beauftragt worden sei und diese im nächsten Bauausschuss zur Beratung vorgestellt werde.

Frau Deitenbach und Herr Scholz monieren, dass bereits eine Vergabe der Planung der Heizungsanlage der Hauptschule erteilt worden sei, ohne einen entsprechenden Beschluss des zuständigen Ausschusses und dies gerade auch vor dem Hintergrund, dass ein Beschluss des BA getroffen worden sei betreffend Prüfung von Contracting.

Auch Herr Müller weist auf zentrale Lösungsmöglichkeiten in diesem Zusammenhang hin.

Herr Tentler erwidert hierzu, dass wegen der Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Schulbetriebes diese Maßnahme vordringlich zu behandeln gewesen sei, um die Maßnahme in den Sommerferien 2005 ausführen zu können. Im Übrigen würden sich die Planungskosten in der Höhe bewegen, die im Rahmen der laufenden Verwaltung vom Bürgermeister vergeben werden könnten. Alternative Heizungsarten seien mit geprüft worden.

Beschluss-Nr. XII/3/29 Der Bauausschuss nimmt Kenntnis.

Abstimmungs- Einstimmig
Erg.: